

HELIAD®

**Empowers
Entrepreneurs.
And Investors.**

Inhalt

IFRS

Gewinn- und Verlustrechnung _04

Sonstiges Ergebnis _04

Bilanz _05 + 06

Kapitalflussrechnung _07

Eigenkapitalveränderungsrechnung _08

Anhang _09

HGB

Gewinn- und Verlustrechnung _19

Bilanz _20 + 21



IFRS

**Zwischenabschluss
zum 30. Juni 2021**

IFRS Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Halbjahr 2021

in T-EUR	Anhang	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen und Wertpapieren	3.1	268	4.676
Sonstige betriebliche Erträge		0	13
Erträge aus Neubewertung	3.2	75.781	40.565
Buchwertabgang von Finanzanlagen	3.3	-157	-4.399
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte		0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	3.4	-6.048	-1.281
Erträge aus Beteiligungen	3.5	640	0
Abschreibungen auf Finanzanlagen	3.2	-945	-6.744
Finanzerträge	3.6	119	180
Finanzaufwendungen		0	0
Ergebnis vor Steuern		69.657	33.009
Steuern von Einkommen und Ertrag	3.7	-1.219	-660
Periodenergebnis		68.438	32.350
Durchschnittliche Anzahl ausgegebener Aktien		9.872.941	9.872.941
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen		207.300	0
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)		10.080.241	9.872.941
Unverwässertes Ergebnis je Aktie in EUR		6,93	3,28
Verwässertes Ergebnis je Aktie in EUR	3.8	6,79	3,28

Sonstiges Ergebnis für das erste Halbjahr 2021

Wie bereits im Vorjahr waren im sonstigen Ergebnis keine Veränderungen auszuweisen.

IFRS Bilanz zum 30. Juni 2021

Aktiva

in T-EUR	Anhang	30.06.2021	31.12.2020
Langfristiges Vermögen			
Finanzanlagen	4.1	192.104	106.810
Gesamt		192.104	106.810
Kurzfristiges Vermögen			
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	4.2	50	101
Forderungen gegen Beteiligungen	4.2	83	0
Sonstige Vermögenswerte	4.2	2.166	8
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	4.3	9.622	24.469
Gesamt		11.921	24.578
BILANZSUMME		204.025	131.389

IFRS Bilanz zum 30. Juni 2021

Passiva

in T-EUR	Anhang	30.06.2021	31.12.2020
Eigenkapital			
Gezeichnetes Kapital	4.4	9.873	9.873
Kapitalrücklage		31.454	31.452
Gewinnrücklage		88.621	31.342
Periodenergebnis		68.438	57.279
Gesamt		198.386	129.946
Langfristige Schulden			
Latente Steuern	3.7	2.353	1.134
Langfristige Rückstellungen	4.5	6	6
Gesamt		2.358	1.139
Kurzfristige Schulden			
Rückstellungen	4.5	159	152
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	4.6	59	90
Sonstige Verbindlichkeiten	4.6	3.063	61
Gesamt		3.281	303
BILANZSUMME		204.025	131.389

IFRS Kapitalflussrechnung für das erste Halbjahr 2021

in T-EUR	Anhang	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Periodenergebnis		68.438	32.350
+ Abschreibungen auf Vermögenswerte des langfristigen Vermögens	3.2	945	6.744
Zuschreibungen auf Finanzinstrumente	4.1	-75.781	-40.565
Gewinne aus Abgängen von Finanzanlagen		-111	-276
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	4.5	7	-19
-/+ Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	3	1.221	666
+/- Abnahme/Zunahme von Forderungen und sonstigen Aktiva	4.2	-2.025	-1.264
-/+ Abnahme/Zunahme des sonstigen Fremdkapitals	4.6	-30	-27
= Cash-Flow aus der betrieblichen Tätigkeit		-7.335	-2.391
+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen und Wertpapieren	4.1	268	4.676
Auszahlungen im Rahmen der kurzfristigen Finanzmitteldisposition	4.3	-281	-100
Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen und Wertpapiere	4.1	-7.499	-50
= Cash-Flow aus der Investitionstätigkeit		-7.512	4.525
= Cash-Flow aus der Finanzierungstätigkeit		0	0
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelbestands		-14.847	2.134
+ Finanzmittelbestand der fortzuführenden Geschäftsbereiche am Anfang der Periode		24.469	1.156
FINANZMITTELBESTAND AM ENDE DER PERIODE		9.622	3.290

IFRS Eigenkapitalveränderungsrechnung für das erste Halbjahr 2021

in T-EUR	Anhang	Gezeichnetes Kapital	Kapital- rücklage	Gewinn- rücklage	Eigenkapital gesamt
Stand 01.01.2021	4.4	9.873	31.452	88.621	129.946
Periodenergebnis	4.4			68.438	68.438
Gesamtergebnis	4.4			68.438	68.438
Optionsprogramm	4.4		2		2
Stand 30.06.2021	4.4	9.873	31.454	157.059	198.386

IFRS Anhang zum 30. Juni 2021

1. Angaben zum Unternehmen

Die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA (Heliad) hat ihren Sitz im Grüneburgweg 18 in Frankfurt am Main und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Frankfurt am Main unter HRB 73524 eingetragen.

Heliad begleitet als Eigenkapitalpartner Wachstums- und Veränderungsphasen von Unternehmen. Die Notierung im Scale-Standard der Frankfurter Börse unterstützt die Beschaffung von Kapital. Die Zielsetzung ist das Erreichen von Wertsteigerung und Kapitalerträge. Die Beurteilung des Erfolgs der Kapitalanlagen erfolgt auf Basis des beizulegenden Zeitwerts.

Heliad erfüllt die Definition einer Investmentgesellschaft nach IFRS 10, der erstmals auf Geschäftsjahre anzuwenden war, die am oder nach dem 1. Januar 2014 beginnen.

2. Grundlagen des Zwischenabschlusses

Der ungeprüfte, verkürzte Zwischenabschluss per 30. Juni 2021 wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS), wie sie in der EU anzuwenden sind, und deren Auslegung durch das International Financial Reporting Interpretations Committee (IFRIC) erstellt. Der IAS 34 (Interim Financial Reporting) wurde beachtet. Von der Möglichkeit der vorzeitigen Anwendung neuer Standards wird kein Gebrauch gemacht.

Die dem Jahresabschluss 2020 zugrunde liegenden Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden für den vorliegenden Zwischenabschluss stetig angewendet.

Der Zwischenabschluss enthält Werte, die zulässigerweise unter Verwendung von Schätzungen und Annahmen ermittelt worden sind. Die verwendeten Schätzungen und Annahmen basieren auf historischen Erfahrungen und anderen Faktoren wie Planungen und – nach heutigem Ermessen – wahrscheinlichen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse. Die berücksichtigten Annahmen und Schätzungen beziehen sich im Wesentlichen auf die Ermittlung des erzielbaren Betrages im Rahmen von Werthaltigkeitstests sowie auf Ansatz und Bewertung von latenten Steuern und Rückstellungen.

Wesentliche Anpassungen der ausgewiesenen Vermögenswerte und Rückstellungen könnten im folgenden Geschäftsjahr bei folgenden Posten durch eine Neubewertung erforderlich werden:

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Wertpapiere	168.686	94.626
Beteiligungen	23.349	12.118
Rückstellungen	164	157

3. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

3.1. Erlöse aus dem Verkauf von Finanzanlagen

Veräußert wurden Anteile an der MagForce AG und der Elumeo SE.

3.2. Erträge und Aufwendungen aus der Fair Value Bewertung

Die Erträge und Aufwendungen aus der Fair Value Bewertung beinhalten Wertänderungen von Finanzanlagen, die nach IFRS 9 erfolgswirksam zu erfassen sind. Weitere Details sind unter dem Punkt Finanzanlagen erläutert.

3.3. Buchwertabgang von Finanzanlagen und Wertpapieren

Der Ausweis des Buchwertabgangs von Finanzanlagen und Wertpapieren erfolgt analog zu den Erlösen aus dem Verkauf von Finanzanlagen.

3.4. Sonstige betriebliche Aufwendungen

Der sonstiger betrieblicher Aufwand betrifft folgende Posten:

in T-EUR	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Kosten für Geschäftsführung und Haftung	-5.732	-1.053
Buchführung und Marketing	-78	-63
Bildung von Rückstellungen	-68	-55
Beratungs- und Prüfungskosten	-49	-33
Aufwand für Optionen	-2	-7
Übrige sonstige betriebliche Aufwendungen	-119	-70
	-6.048	-1.281

In den Kosten für Geschäftsführung und Haftung sind die satzungsmäßige Tätigkeits- und Haftungsvergütung der Heliad Management GmbH in Höhe von 1.933 T-EUR (Vorjahr 1.053 T-EUR) und eine satzungsmäßige gewinnabhängige Vergütung in Höhe von 3.798 T-EUR enthalten. Ein satzungsmäßiger Anspruch der Heliad Management GmbH auf eine gewinnabhängige Vergütung („Performance Fee“ in Höhe von 20 % des HGB-Jahresüberschusses) entstand im Berichtsjahr 2021, weil im Geschäftsjahr 2020 gemäß HGB ein Jahresüberschuss (im Geschäftsjahr 2019 ein Jahresfehlbetrag) erzielt wurde.

Die übrigen sonstigen betrieblichen Aufwendungen enthalten unter anderem die Aufwendungen für Börsenkosten und Kammerbeiträge sowie für Marketing und Kommunikation.

3.5. Erträge aus Beteiligungen

Unter den Erträgen aus Beteiligungen wurden Ausschüttungen aus dem „Capnamic“ Fonds ausgewiesen. In der Ermittlung des Cashflows aus betrieblicher Tätigkeit sind wie im Vorjahr keine Dividenden berücksichtigt worden.

3.6. Finanzerträge und Finanzaufwendungen

Ausgewiesen werden im Wesentlichen Zinsaufwendungen und -erträge aus Darlehen und Bankguthaben.

Im Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit der Berichtsperiode sind erhaltene Zinsen in Höhe von 0 T-EUR (Vorjahr: 0 T-EUR) und gezahlte Zinsen in Höhe von 0 T-EUR (Vorjahr: 0 T-EUR) enthalten.

3.7. Steuern von Einkommen und Ertrag

Die Steuern vom Einkommen und vom Ertrag betreffen grundsätzlich laufende und latente Steuern. Die laufenden Ertragsteuern entsprechen der erwarteten Steuerschuld, die aus dem zu versteuernden Einkommen aus der laufenden Periode resultiert.

in T-EUR	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Tatsächlicher Steueraufwand der Periode	0	0
Latente Steuern aus temporären Differenzen zur Steuerbilanz	-1.219	-660
	-1.219	-660

Die Aufwendungen und Erträge aus latenten Steuern betreffen im Wesentlichen die Bildung passiver Steuern auf die abweichend zur Steuerbilanz vorgenommene Bewertung von Finanzanlagen.

3.8. Ergebnis je Aktie

Das Ergebnis je Aktie ergibt sich wie folgt:

	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Periodenergebnis (T-EUR)	68.438	32.350
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien	9.872.941	9.872.941
Verwässerungseffekt aus Aktienoptionen	207.300	0
Durchschnittliche Anzahl der ausgegebenen Aktien (verwässert)	10.080.241	9.872.941
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	6,93	3,28
Verwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)	6,79	3,28

Das Ergebnis je Aktie besteht aus fortzuführenden Geschäftsbereichen.

4. Erläuterungen zur Bilanz

4.1. Finanzanlagen

Die Finanzanlagen betreffen folgende Posten:

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Beteiligungen	23.349	12.118
Wertpapiere	168.686	94.626
Ausleihungen an Beteiligungen	68	66
	192.104	106.810

Die Beteiligungen und Wertpapiere werden in der Bewertungskategorie „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ geführt.

Die Beteiligungen und Wertpapiere, für die am Bilanzstichtag ein Börsenkurs und regelmäßiger Handel an einer Börse während der Berichtsperiode vorlag, wurden mit diesem Kurs zum Stichtag bewertet (Fair Value-Hierarchie: Stufe 1).

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Buchwert börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	168.686	94.626

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Erhöhung des Fair Values börsennotierte Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	72.048	56.789
Minderung des Fair Values börsennotierte Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	-831	0

Die Abschreibungen entfallen im Wesentlichen auf die Anteile an der MagForce AG.

Die Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen, die „ertragswirksam zum beizulegenden Zeitwert bewertet“ sind, erfolgt unter Verwendung von Einflussgrößen, die sich entweder direkt (als Preise) oder indirekt (von Preisen) beobachten lassen (Fair Value-Hierarchie: Stufe 2). Die Bewertung erfolgt auf Basis von maßgeblichen Vergleichswerten kürzlich zurückliegender Transaktionen für das Geschäftskapital des Portfoliounternehmens (Finanzierungsrunden).

Anteile an Private-Equity-Fonds werden anhand der von den Fondsverwaltern zum Vorquartal ermittelten Net Asset Values bewertet, wobei ein individueller Abschlag in Höhe von 15 % vorgenommen wurde, der sich aus der zeitlichen Verzögerung der Net Asset Value Bewertung ergibt.

Aus Bewertung der nicht-börsennotierten Beteiligungen resultieren:

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Erhöhung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	3.665	0
Minderung des Fair Values nicht-börsennotierter Finanzanlagen und Wertpapiere des Umlaufvermögens	0	-5.612

4.2. Forderungen und sonstige Vermögenswerte

Unter den Forderungen und sonstigen Vermögenswerten werden kurzfristig vergebene Darlehen gegenüber Beteiligungen und Dritten und die darauf entfallenen Zinsen ausgewiesen.

4.3. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente

Die Guthaben bei Kreditinstituten entsprechen vollständig dem Finanzmittelfonds und bestehen im Wesentlichen aus Kontokorrent- und Tagesgeldkonten sowie aus Festgeldanlagen.

4.4. Eigenkapital

Das Grundkapital beträgt 9.872.941,00 EUR und ist voll eingezahlt. Es besteht aus 9.872.941 (Vorjahr: 9.872.941) Stückaktien, mit einem rechnerischen Nennwert von 1,00 EUR.

Die Hauptversammlung vom 24. Juni 2019 hatte die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, in der Zeit bis zum 23. Juni 2024 eigene Aktien im Umfang von insgesamt bis zu zehn von Hundert des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals zu erwerben. Die Ermächtigung kann ganz oder in Teilen ausgeübt werden. Der Erwerb kann über die Börse, mittels eines öffentlichen Kaufangebots oder mittels einer öffentlichen Aufforderung zur Abgabe von Verkaufsangeboten erfolgen. Die erworbenen Aktien können mit Zustimmung des Aufsichtsrats über die Börse oder durch ein öffentliches Angebot veräußert oder ganz oder teilweise eingezogen werden.

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates das Grundkapital der Gesellschaft bis zum 13. Juni 2023 einmalig oder mehrmals in Teilbeträgen um insgesamt bis zu 4.936.470,00 EUR durch Ausgabe von bis zu insgesamt 4.936.470 neuer, auf den Namen lautender Stammaktien in Form von Stückaktien im rechnerischen Wert von 1,00 EUR je Aktie gegen Bar- oder Sacheinlagen zu erhöhen (Genehmigtes Kapital 2018). Die persönlich haftende Gesellschafterin ist ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates über den Ausschluss des Bezugsrechts der Kommanditaktionäre zu entscheiden. Ferner ist die persönlich haftende Gesellschafterin ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates die weiteren Einzelheiten der Kapitalerhöhung und die sonstigen Bedingungen der Aktienausgabe festzulegen.

Die persönlich haftende Gesellschafterin ist bis zum 30. Juni 2021 ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrats einmalig oder mehrmals bei der Gesellschaft oder ihrer in- oder ausländischen Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften auf den Inhaber und/oder auf den Namen lautende Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Genussrechte und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) (zusammen „Schuldverschreibungen“) im Gesamtnennbetrag von bis zu 50.000.000,00 EUR mit oder ohne Laufzeitbegrenzung zu begeben und den Inhabern bzw. Gläubigern von Schuldverschreibungen Options- bzw. Wandlungsrechte (auch mit Wandlungspflicht) für auf den Namen lautende neue Stückaktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag am Grundkapital von insgesamt bis zu 3.803.261,00 EUR nach näherer Maßgabe der Anleihebedingungen der Schuldverschreibungen zu gewähren.

Das Grundkapital ist um bis zu 3.803.261,00 EUR durch Ausgabe von bis zu 3.803.261 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/I). Die bedingte Kapitalerhöhung wird nur so-

weit durchgeführt, wie die Inhaber bzw. Gläubiger von Options- und/oder Wandelschuldverschreibungen, Gewinnschuldverschreibungen und/oder Genussrechten mit Options- und/oder Wandlungsrechten bzw. -pflichten, die die Gesellschaft oder ihre in- oder ausländischen Mehrheitsbeteiligungsgesellschaften aufgrund des Ermächtigungsbeschlusses der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 bis zum 30. Juni 2021 ausgegeben hat, von ihren Options- bzw. Wandlungsrechten aus diesen Schuldverschreibungen Gebrauch machen oder ihre Pflicht zur Wandlung erfüllen, und zwar in allen Fällen jeweils soweit das Bedingte Kapital 2016/I nach Maßgabe der Options- bzw. Wandelanleihebedingungen benötigt wird.

Das Grundkapital der Gesellschaft ist um bis zu 950.944,00 EUR durch Ausgabe von bis zu 950.944 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien bedingt erhöht (Bedingtes Kapital 2016/II). Das Bedingte Kapital 2016/II dient ausschließlich der Sicherung von Bezugsrechten, die aufgrund der Ermächtigung der Hauptversammlung vom 12. Juli 2016 im Rahmen des Aktienoptionsprogramms 2016 in der Zeit bis einschließlich zum 30. Juni 2021 an Mitglieder der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin, an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin und Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie an Mitglieder der Geschäftsführungen und Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen ausgegeben werden.

Im Geschäftsjahr 2016 wurden an Mitglieder der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin, an Arbeitnehmer der persönlich haftenden Gesellschafterin und Arbeitnehmer der Gesellschaft sowie an Mitglieder der Geschäftsführungen und Arbeitnehmer von mit der Gesellschaft verbundenen Unternehmen insgesamt 412.000 und im Geschäftsjahr 2017 insgesamt 132.000 Aktienoptionsrechte ausgegeben. Für diese Optionen ist die vierjährige Wartezeit abgelaufen.

Am 30.06.2021 wurden 100.000 Optionen an ein Mitglied der Geschäftsleitung der persönlich haftenden Gesellschafterin ausgegeben, die nach Ablauf einer vierjährigen Wartezeit je Optionsrecht zum Bezug einer Aktie der Gesellschaft berechtigen.

Kapitalrücklage

Die Kapitalrücklage enthält den Betrag, der bei der Ausgabe von Anteilen über den (rechnerischen) Nennwert hinaus erzielt wird (Ausgabe-Agio).

In die Kapitalrücklage wird darüber hinaus der aus der Bewertung der ausgegebenen Aktienoptionen resultierende Betrag erfasst.

Gewinnrücklage

Die Gewinnrücklage enthält Ergebnisvorträge aus Vorperioden.

4.5. Rückstellungen

Sonstige langfristige Rückstellungen

Unter den langfristigen Rückstellungen werden die Archivierungsverpflichtungen (6 T-EUR; 31.12.2020: 6 T-EUR) ausgewiesen.

Sonstige kurzfristige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen setzen sich wie folgt zusammen:

in T-EUR	31.12.2020	Verbrauch	Auflösung	Zuführung	30.06.2021
Prüfungsaufwendungen	56	-50	0	25	31
Aufsichtsratsvergütung	0	0	0	25	25
Übrige	96	-11	0	18	103
	152	-61	0	68	159

In den übrigen Rückstellungen sind unter anderem die Rückstellungen für die Erstellung der Steuererklärungen und für ausstehende Rechnungen enthalten.

4.6. Verbindlichkeiten

Sonstige Verbindlichkeiten und Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Die ausgewiesenen Verbindlichkeiten haben eine Laufzeit bis zu einem Jahr und werden jeweils zum Nominalbetrag bzw. in Höhe der voraussichtlichen Inanspruchnahme angesetzt.

5. Sonstige Angaben

5.1. Segmentberichterstattung

Die Geschäftsführer der persönlich haftenden Gesellschafterin Heliad Management GmbH informieren sich als „chief operating decision maker“ im Sinne des IFRS 8.7 auf Ebene des Gesamtportfolios regelmäßig über die Entwicklung des Unternehmens. Entscheidungen über die Allokation der Ressourcen treffen sie ebenfalls auf dieser Ebene.

Rechnungslegungsrelevante Informationen liegen dementsprechend nur für das Unternehmen als Ganzes vor und werden keinen einzelnen Segmenten zugeordnet. Heliad wird entsprechend als „Single-Segment-Entity“ (SSE) geführt, wodurch sich die finanziellen und sonstigen Auswirkungen der Geschäftstätigkeit aus den vorliegenden Bestandteilen des Zwischenabschlusses entnehmen lassen. Eine Berichterstattung über Geschäftssegmente erübrigt sich daher aus diesen Gründen.

Der Unternehmenswert bestimmt sich wesentlich aus dem Marktwert der Beteiligungen, wie er sich im Eigenkapital nach IFRS niederschlägt. Zentrale Erfolgsgröße für die Steuerung und Kontrolle des Unternehmens ist der Net Asset Value.

Die Heliad ist im deutschsprachigen Raum tätig; die Erlöse wurden hauptsächlich in Deutschland, Österreich und der Schweiz erzielt. Die ausgewiesenen langfristigen Vermögenswerte sind hauptsächlich in Deutschland, Österreich und der Schweiz gelegen.

5.2. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die Resteinzahlungsverpflichtungen für noch nicht eingeforderte, bedungene Einlagen für Anteile an Personengesellschaften betragen zum Bilanzstichtag 63 T-EUR (31.12.2020: 63 T-EUR).

Aus Dienstleistungsverträgen bestehen künftige Verpflichtungen in Höhe von 63 T-EUR (31.12.2020: 126 T-EUR).

Zum Bilanzstichtag bestanden wie im Vorjahr keine Garantien sowie Leasing- und Gewährleistungsverpflichtungen.

5.3. Angaben zu Unternehmensorganen

Die persönlich haftende Gesellschafterin, Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main, ist allein zur Geschäftsführung berechtigt und verpflichtet.

Geschäftsführer der Komplementärin sind bzw. waren:

- *Juan Rodriguez, Kaufmann, Bad Vilbel (bis 30.04.2021)*
- *Stefan Schütze, Rechtsanwalt, Frankfurt am Main (bis 30.04.2021)*
- *Matthias Kröner, Vorstand der FinLab AG, München (seit 01.05.2021)*
- *Falk Schäfers, Vorstand der FinLab AG, Frankfurt am Main (seit 01.05.2021)*

Zu Mitgliedern des Aufsichtsrates sind bestellt:

- *Volker Rofalski (Vorsitzender), Geschäftsführer der only natural munich GmbH, München*
- *Stefan Müller (Stellvertretender Vorsitzender), Generalbevollmächtigter der Börsenmedien AG, Küps*
- *Herbert Seuling, Geschäftsführer der M & S Monitoring GmbH, Kulmbach*

5.4. Mitarbeiter

Die Heliad beschäftigt keine eigenen Mitarbeiter.

5.5. Nahe stehende Unternehmen und Personen

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hielt zum 09. Juni 2021 mehr als 25 % der Aktien der Gesellschaft. Daneben ist die FinLab AG Alleingesellschafterin der persönlich haftenden Gesellschafterin der Gesellschaft, der Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main. Auf der Grundlage der Stimmrechtspräsenzmehrheit auf der Hauptversammlung vom 09. Juni 2021 konnte die FinLab AG praktisch einen beherrschenden Einfluss auf die Gesellschaft ausüben. Ferner ist zu erwarten, dass die Stimmrechtspräsenzmehrheit auch in zukünftigen Hauptversammlungen gegeben sein wird, so dass die Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA gemäß § 17 Abs. 1 und 2 AktG zum 30. Juni 2021 abhängiges Unternehmen der FinLab AG war.

Das unmittelbar herrschende Unternehmen (FinLab AG, Frankfurt am Main) ist zum 30. Juni 2021 bezüglich weiterer Unternehmen als verbundenes Unternehmen im Sinne des § 15 AktG einzustufen. Beherrschend im Sinne des § 17 Abs. 2 AktG ist Herr Bernd Förtsch, Kulmbach.

Nach § 8a der Satzung erhält die Komplementärin jährlich im Voraus eine Tätigkeits- und Haftungsvergütung von 2,5 % p.a. des Wertes des bilanziellen Eigenkapitals zum Bilanzstichtag des vorangegangenen Geschäftsjahres gemäß den IFRS Rechnungslegungsvorschriften, zuzüglich eventuell anfallender Umsatzsteuer. Darüber hinaus erhält die Komplementärin eine gewinnabhängige Vergütung in Höhe von 20 % des festgestellten Jahresüberschusses der Gesellschaft vor Steuern.

Die Heliad Management GmbH, Frankfurt am Main hat von der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA, Frankfurt am Main 3.249 T-EUR (Vorjahr 2.107 T-EUR) zzgl. Umsatzsteuer für die satzungsgemäße Tätigkeits- und Haftungsvergütung erhalten. Als gewinnabhängige Vergütung erhielt die Komplementärin satzungsgemäß 3.192 T-EUR (Vorjahr 0 T-EUR) zzgl. Umsatzsteuer.

Gemäß § 8b der Satzung kann die Komplementärin oder eine mit ihr verbundene Gesellschaft zudem Beratungsleistungen, die sie anstelle eines Drittunternehmens für die Heliad oder ihre Beteiligungsgesellschaften durchgeführt hat, in Höhe eines dem Drittvergleich standhaltenden Umfangs in Rechnung stellen.

Die FinLab AG, Frankfurt am Main, hat für von ihr erbrachten Dienstleistungen in den Bereichen Marketing und Rechnungswesen und Rechnungen von Dritten gegenüber der Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA in Höhe von 135 T-EUR (Vorjahr: 92 T-EUR) inklusive eventuell anfallender Umsatzsteuer abgerechnet.

Die Designhouse GmbH hat für die Heliad Dienstleistungen erbracht, welche bislang nicht in Rechnung gestellt wurden. Herr Bernd Förtsch übt über seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die Designhouse GmbH aus.

Die AppLab GmbH hat für die Heliad Dienstleistungen erbracht, welche bislang nicht in Rechnung gestellt wurden. Herr Bernd Förtsch übt über seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die AppLab GmbH aus.

Die Börsenmedien AG hat für die Heliad Dienstleistungen erbracht, welche bislang nicht in Rechnung gestellt wurden. Herr Bernd Förtsch übt über seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die Börsenmedien AG aus.

Von der BF Holding GmbH hat die Heliad 300.000 Anteile an der 468 Spac I SE (WKN A3CM2W) und 100.000 zugehörige Optionsscheine (WKN A3GRR1) erworben. Herr Bernd Förtsch übt über seine Beteiligungen einen maßgeblichen Einfluss auf die BF Holding GmbH aus.

Zum Bilanzstichtag bestanden gegenüber nahestehenden Unternehmen und Personen Forderungen in Höhe von 1 T-EUR (31.12.2020: 0 T-EUR) und Verbindlichkeiten in Höhe von 3.000 T-EUR (31.12.2020: 99 T-EUR).

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats standen wie im Vorjahr Aufsichtsratsvergütungen in Höhe von 48 T-EUR zzgl. Umsatzsteuer zu.

5.6. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Um zusätzliche Liquidität für neue Investitionen zu erhalten, hat die Heliad nach dem Stichtag 30. Juni 2021 mit der Morgan Stanley Europe SE mehrere Collargeschäfte abgeschlossen, die jeweils den Erwerb von Put-Optionen und die Veräußerung von Call-Optionen auf die im Bestand gehaltenen Aktien der flatexDEGIRO AG mit einer Gesamtlaufzeit bis zum März 2022 beinhalten.

Ergebniswirksame Auswirkungen der Collargeschäfte ergeben sich für die Heliad dann, wenn der Aktienkurs der flatexDEGIRO AG einen gewissen Betrag unter-/überschreitet und erstrecken sich dann auf den jeweiligen Unterschreitungs-/Überschreitungsbeitrag.

Die Gesellschaft hat die vorhandene und zusätzliche Liquidität dazu genutzt, im 3. Quartal 2021 Investitionen mit einem Gesamtvolumen eines zweistelligen Millionenbetrages einzugehen.

Im Rahmen des Aktienoptionsprogramms wurden im Juli 2021 insgesamt 544.000 Aktien an Berechtigte aus dem Aktienoptionsprogramm ausgegeben. Der Heliad flossen aus der Zahlung der Bezugspreise ca. 3,5 Mio. EUR zu. Mit der Eintragung der daraus resultierenden Kapitalerhöhung wird im 4. Quartal 2021 gerechnet.

Darüber hinaus liegen keine wesentlichen Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Stichtag 30. Juni 2021 vor.

Frankfurt am Main, im September 2021

Die Geschäftsführung der Heliad Management GmbH

HGB

**Gewinn- und
Verlustrechnung/
Bilanz**

HGB Gewinn- und Verlustrechnung für das erste Halbjahr 2021

in T-EUR	1. HJ 2021	1. HJ 2020
Sonstige betriebliche Erträge	179	5.524
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte des Anlagevermögens	0	0
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-6.046	-1.382
Erträge aus Beteiligungen und sonstigen Finanzanlagen	640	0
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Anlagevermögens	0	0
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	119	180
Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens	-936	-6.508
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0
Steuern von Einkommen und Ertrag	0	0
Periodenergebnis	-6.045	-2.187

HGB Bilanz zum 30. Juni 2021

Aktiva

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Anlagevermögen	35.470	25.880
Finanzanlagen		
Beteiligungen und sonstige Finanzanlagen	19.150	11.584
Ausleihungen an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	68	66
Wertpapiere des Anlagevermögens	16.251	14.230
Umlaufvermögen	333	101
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	50	101
Forderungen gegen Unternehmen mit denen Beteiligungsverhältnis besteht	83	0
Sonstige Vermögensgegenstände	200	0
Guthaben bei Kreditinstituten	9.622	24.469
Rechnungsabgrenzungsposten	1.966	8
BILANZSUMME	47.391	50.459

HGB Bilanz zum 30. Juni 2021

Passiva

in T-EUR	30.06.2021	31.12.2020
Eigenkapital	44.105	50.150
Gezeichnetes Kapital	9.873	9.873
Kapitalrücklage	35.933	35.933
Bilanzverlust/Bilanzgewinn	-1.702	4.344
Rückstellungen		
Sonstige Rückstellungen	164	157
Verbindlichkeiten	3.122	152
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	37	50
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	22	40
Sonstige Verbindlichkeiten (Restlaufzeit bis zu einem Jahr)	3.063	41
BILANZSUMME	47.391	50.459



Kontakt

Heliad Equity Partners GmbH & Co. KGaA
Grüneburgweg 18
60322 Frankfurt am Main
Deutschland

T +49 (0) 69.71 91 28 0 0
F +49 (0) 69.71 91 28 0 - 999

info@heliad.de
www.heliad.de